

Betr.: Corona-Orientierungsgespräch zwischen Lehrenden und Studierenden

Liebes Kollegium,

auch in den kommenden Monaten wird die Pandemie unseren Lehr- und Lebensalltag spürbar bestimmen.

Wir alle haben in den vergangenen Monaten Geduld und Flexibilität bewiesen, den vielen und sich ändernden Vorgaben zu entsprechen und unseren Studierenden unter diesen Umständen den bestmöglichen Unterricht zu bieten. Vielen Dank Ihnen für diesen Kraftakt!

Es zeigt sich aber leider auch, dass das Verständnis von „corona-konformen Unterrichten“ sowohl bei Lehrenden als auch bei Studierenden breit gefächert ist – eine Herausforderung für beide Seiten.

Beispiele: Lehrende, die sich wegen unvorsichtiger Studierender Sorgen machen / Studierende, die sich in einer hierarchisch untergeordneten Position gegenüber den Lehrenden sehen, und sich von Lehrenden unter Druck gesetzt bzw in ihren Sorgen nicht ernst genommen fühlen.

Wir alle brauchen gute Rahmenbedingungen und Verhaltensweisen, um umfänglich geschützt zu sein und gesund zu bleiben. Es ist deshalb an der Zeit, die Spur, in der wir uns bewegen, zu prüfen und – wo nötig – zu korrigieren.

Auf Anregung der Gleichstellungsbeauftragten bekommen Sie heute einen Leitfaden für ein kurzes Orientierungsgespräch mit Ihren Studierenden. Bitte klären Sie die darin gesammelten Aspekte mit jeder/m Ihnen anvertrauten Studentin/en in der nächsten Unterrichtseinheit. Selbstverständlich dient dieser Leitfaden auch dazu, Ihre eigenen Ansprüche und Vorstellungen zu überprüfen und es ggf. zu kommunizieren, wenn Sie selbst sich mit dem einen oder anderen Verhalten Ihres Gegenübers unwohl fühlen.

Je klarer die Vorgaben, je mehr Transparenz im gemeinsamen Tun und je höher die Verbindlichkeit in der Umsetzung desto weniger Unsicherheit und Ablenkungen beim Unterrichten und desto mehr Sicherheit und Schutz für uns alle.

Lassen Sie uns eine gemeinsame Linie vertreten, damit alle Hochschulangehörigen sich mit möglichst viel Energie dem Lehren und Studieren unserer wunderbaren Künste widmen können!

Regula Rapp, Rektorin

Christine Busch, Gleichstellungsbeauftragte

in Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Gleichstellungskommission:

Gudrun Bosch, Prof. Tillmann Reinbeck, Prof. Stefania Neonato, Prof. Marion Eckstein, Prof. Martin Funda und Josephine Hochbruck (Studentin)

Leitgedanken zum Corona-Orientierungsgespräch

Das Corona-Orientierungsgespräch verfolgt zwei Ziele:

1. Information:

In unserer Rolle als Lehrende tragen wir alle die Mitverantwortung, die an unserer Hochschule geltenden Richtlinien zu kommunizieren und bei Verstößen möglichst einzufordern.

Daher ist es unsere Aufgabe, diese selbst bestmöglich zu kennen, uns bezüglich eventueller Änderungen immer up-to-date zu halten und bei Bedarf das Gespräch mit unseren Studierenden, Kolleg*innen, Vorgesetzten, etc. immer wieder erneut zu führen.

2. Klärung:

Auch wenn Richtlinien klar und eindeutig formuliert sind, werden sie nicht zwingend von allen konsequent umgesetzt. Noch schwieriger wird es dort, wo Richtlinien aufgrund der vielfältigen Umstände nicht klar und eindeutig erscheinen oder sind.

Deshalb ist das gegenseitige Klären von Vorstellungen und Erwartungen so wichtig. Jede/r in der jeweiligen Unterrichtssituation Anwesende soll diese äußern, die Initiative hierfür geht von den Lehrenden aus. Im Falle einer unterschiedlichen Bewertung oder Einstellung gilt der kleinste gemeinsame Nenner in Hinblick auf Freiheit in der Auslegung, bzw. die größtmögliche Verbindlichkeit im Einhalten von Schutz und Sicherheit. Kompromisse sind in der derzeitigen Lage keine guten Ratgeber. Und „großzügige Auslegungen“ der einen oder anderen Richtlinie mögen zwar für Einzelne in Ordnung gehen, da wir aber ein großes Gesamtsystem sind, entscheiden und handeln wir immer für alle anderen mit.

Der Leitfaden umfasst die aus unserer Sicht aktuellen wesentlichen Themenfelder. Wenn Sie darüberhinausgehenden Klärungsbedarf bei weiteren Aspekten sehen, sprechen Sie sie an, und geben Sie uns gerne auch Bescheid. Auch können sich Themenfelder und Vorgaben ändern. Gerne kann der Leitfaden angepasst werden.

Der Leitfaden kann auch verschickt werden, damit sich auch die Studierenden ihre Gedanken dazu machen. Er kann auch schriftlich beantwortet und zurückgeschickt werden, damit Studierende in mündlicher **oder** schriftlicher Form darauf reagieren können.

Nutzen Sie dieses Informations- und Klärungs-Instrument so, wie Sie es für angemessen halten. Wichtig ist, dass Sie es baldmöglichst nutzen, damit wir als geschlossenes Kollegium unsere Bereitschaft zur Verantwortung zum Ausdruck bringen.

Vielen Dank!

Leitfaden zum Corona-Orientierungsgespräch zwischen Lehrenden und Studierenden

Information:

Der/Die Lehrende gibt einen Überblick über bestehende und ggf. neue Vorgaben, die in Hinblick auf das Unterrichten in Corona-Zeiten gelten.

Grundlage hierfür sind die Mails, die Sie vom Rektorat dazu erhalten haben und weiterhin erhalten werden.

Klärung der folgenden Themenfelder:

Was ist verbindlich und nicht zu diskutieren?

Welche Ausnahmen darf es unter welchen Umständen geben?

Welche Bedürfnisse hat die/der Studierende und die/der Lehrende in der konkreten Umsetzung?

1.) Unterricht

Körperlicher Abstand mindestens 1,5 Meter, nicht zu viele Menschen im Raum, den aktuellen Vorgaben entsprechend

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Berührungen

a) Verbindliche Vorgaben:

nur mit **Absprache** und nur mit **Maske**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Masken

a) Verbindliche Vorgaben: **medizinische Masken : OP-, FFP2 oder K95 Masken**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Raum- und Luftverhältnisse

a) Verbindliche Vorgaben:

- **5-10 Min. Stoßlüften vor Beginn des Unterrichts und spätestens nach 60 Minuten.**
- **In Räumen ohne Fenster (z.B. Überzimmer im Untergeschoss) mind. 30 Minuten bei Leerstand des Raumes.**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Präsenz- und Online-Unterricht

a) Verbindliche Vorgaben:

nur Prüfungsvorbereitung in Präsenz (Stand 15.2.21)

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Transparenz und Kommunikationsform bei evtl. Symptomen

a) Verbindliche Vorgaben: **nicht in die Hochschule kommen - Betretungsverbot!**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Unterrichten außerhalb der Hochschule

a) Verbindliche Vorgaben: **nur nach Genehmigung durch das Rektorat und derzeit nur in Kirchen**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

Splitting-Semester: kann beantragt werden (Prorektor Matthias Hermann)

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

2.) Prüfungen

a) Verbindliche Vorgaben: **müssen derzeit sowohl im Prüfungsamt als auch im KBB angemeldet werden (Stand 15.2.)**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

3.) Allgemeines Verhalten innerhalb der Hochschule

Bitte fühlen Sie sich auch außerhalb Ihres Unterrichtsraumes verantwortlich und sprechen Sie gegebenenfalls Fehlverhalten an bzw. bitten um Korrekturen!

Aufenthalt im Foyer, in den Gängen und

a) Verbindliche Vorgaben: **medizinische Maske**

b) Subjektive Bedürfnisse:

Was wünschen Sie sich über die unter a) formulierten Vorgaben hinaus?

Studierende/r:

Lehrende/r:

Wo haben wir Klärungsbedarf?

4.) Allgemeines Verhalten außerhalb der Hochschule

Welche Themen sind hier zu klären?

5.) Welche corona-bedingten Themen sind für Sie noch relevant?

- **Vorschlag zum Thema Lüften: Wecker stellen und z.B. alle 20 Min. kurz das Fenster aufmachen- so wird es auch für die Schulen empfohlen!**

- **CO2-Messgeräte ?**

-

-